

Traktorunfall in St. Veit: Feuerwehr rettet 74-Jährigen vor Absturz!

Am 30. Mai 2025 sicherte die Feuerwehr einen Traktor nach einem Unfall in St. Veit, als er drohte abzustürzen.



St. Veit, Österreich - Am 30. Mai 2025 ereignete sich ein erheblicher Zwischenfall in St. Veit, bei dem ein 74-jähriger Mann mit seinem Traktor und einem Forstanhänger in Schwierigkeiten geriet. Der Traktor wurde Rückwärts auf einem Forstweg gefahren, als die Vorderachse auf ein Holz rutschte und drohte, abzustürzen. Dieses kritische Szenario erforderte sofortige Maßnahmen der Freiwilligen Feuerwehr Metnitz, die schnell vor Ort war, um den Traktor zu sichern und ein Abstürzen zu verhindern. Ein Nachbar unterstützte die Bergungsaktionen mit seinem eigenen Traktor und einer Seilwinde, um eine sichere Wiederherstellung des Fahrzeugs zu gewährleisten. Laut **Klick Kärnten** wurde der Vorfall genau 300 Meter von dem Punkt entfernt registriert, an dem der Traktor die

Kontrolle verlor.

Solche Unfälle sind zwar nicht alltäglich, können jedoch gravierende Konsequenzen haben, besonders in ländlichen Gebieten, wo landwirtschaftliche Maschinen alltäglich sind. Der aktuelle Vorfall erinnert an die Gefahren, die bei der Arbeit mit schweren Maschinen bestehen. Im Jahr 2019 starben in Österreich 24 Menschen aufgrund von Traktorunfällen, wie **Landwirt Media** feststellt. Besonders ältere Landwirte sind in diesem Zusammenhang oft betroffen, da die Arbeiten im Wald als besonders unfallträchtig gelten.

Hintergründe und Herausforderungen

Ein weiterer kürzlich gemeldeter Vorfall verdeutlicht die gefährlichen Bedingungen, unter denen Landwirte arbeiten. Am 16. Mai 2025 fand in Stetten, Karlstadt, Bayern, ein schwerer Arbeitsunfall statt, als ein Traktor in den Weinbergen die Zeile hinunter stürzte. Der Fahrer, ein Landwirt, wurde schwer verletzt, konnte jedoch mit Hilfe der alarmierten Freiwilligen Feuerwehren aus Karlstadt, Stetten und Thüngen schnell gerettet werden. Die Rettungskräfte hatten anfangs Schwierigkeiten, die Unfallstelle zu erreichen, und es blieb eine gemeinschaftliche Anstrengung, um den Verletzten zu betreuen. Der Traktor wurde vorübergehend mit einer Seilwinde des Rüstwagens gesichert, bevor er schließlich wieder in sicheres Terrain gebracht wurde, wie **Wochenblatt DLV** berichtet.

Für viele Landwirte und ihre Familien sind solche Vorfälle nicht nur eine bloße Statistiken. Sie sind ein tägliches Risiko, das die Sicherheit und das Leben der Betroffenen erheblich gefährden kann. Es ist von größter Wichtigkeit, Sicherheitsvorkehrungen und Schulungen zu intensivieren, um die Risiken bei der Arbeit mit Traktoren und anderen landwirtschaftlichen Maschinen zu minimieren. Die jüngsten Ereignisse unterstreichen zudem die Notwendigkeit eines engagierten Bevölkerungsschutzes und schneller Reaktionsfähigkeit im Ernstfall.

Details	
Vorfall	Arbeitsunfall
Ort	St. Veit, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.klick-kaernten.at • www.wochenblatt-dlv.de • landwirt-media.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at